

# Vorlese-Opas gesucht

Neues Caritas-Projekt bietet Ehrenamtlichen eine Plattform



Ein Teil des „Ehrensache!“-Teams (v.li.): Kristin Weckermann, Silvia Engemann und Wilhelm Hinz.  
Foto: Thiele

**Ob als Vorlese-Opa im Kindergarten oder als Grüne Dame im Krankenhaus: viele Menschen in Castrop-Rauxel wollen ehrenamtlich tätig sein, finden aber nicht die passende Einrichtung oder Aufgabe.**

„Ich habe den Caritas-Blick. Da fällt es schwer, den Bedarf an Ehrenamtlichen in anderen Einrichtungen abzuschätzen“, so Silvia Engemann, Fachbereich Gemeinde-Caritas. Das soll sich ändern. Mit dem neuen Projekt „Ehrensache!“, selbstredend von Ehrenamtlichen ins Leben gerufen.

„Eigentlich als Schuldnerberater“ wollte der Banker im Vorruhestand Wilhelm Hinz das Team der Caritas unterstützen.

Als hier kein Bedarf war, kam er zum Projekt. Das versteht sich als „Börse von Ehrenamtlichen und Institutionen, die diese suchen“.

Seit Mai plant das mittlerweile neunköpfige Team das Projekt. Nun wird es ernst. „Wir verschicken 28 Briefe an das Frauenhaus, das Rote Kreuz oder das Marcel-Callo-Haus und bitten sie, den beiliegenden Fragebogen auszufüllen“, erläutert Kristin Weckermann, Freiberuflerin und bereits in der St. Franziskus-Gemeinde ehrenamtlich tätig.

Mit Hilfe dessen sollen sich die Einrichtungen kurz vorstellen und das Profil eines möglichen Ehrenamtlichen zeichnen. Im Idealfall finden über die Börse ein Suchender und eine Institution zusammen.

Aber: „Wir wollen keine Arbeitsplätze wegnehmen und eine Versicherung bzw. ein fester Ansprechpartner sind Bedingung“, so Silvia Engemann. Sie weiß um die Kostbarkeit der Freiwilligkeit. Und würde sich auch über „jugendliche Ehrenamtliche“ freuen.

Nicht nur das Logo in blau und gelb stellt die Verbindung zur Stadt her, sondern auch die enge Zusammenarbeit mit der Verwaltung. „Bei der Verleihung der Ehrennadel der Stadt wird ‚Ehrensache!‘ vorgestellt. Danach kann die Börse richtig anlaufen“, freut sich Engemann.

Vorher besucht das Team die Einrichtungen und erstellt einen Bedarfskatalog. „Anfang des Jahres können sich Ehrenamt-Suchende melden“.

lesa